

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Rapporto annuale / Biblioteca nazionale svizzera**

Band (Jahr): **104 (2017)**

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



Biblioteca nazionale svizzera 104° Rapporto annuale 2017



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Dipartimento federale dell'interno DFI
Biblioteca nazionale svizzera BN



Il consigliere federale Alain Berset durante il discorso inaugurale della mostra *Rilke e la Russia* a Berna.



Marie-Christine Doffey, direttrice della Biblioteca nazionale.



Il consigliere federale Alain Berset s'intrattiene con il direttore artistico Thomas Schmidt.



Il consigliere federale Alain Berset ammira insieme ad altre persone le fotografie di Mirko Krizanovic.



Il team di progetto si è riunito a Berna per l'inaugurazione della mostra. Da sinistra a destra: Thomas Schmidt, Irmgard Wirtz Eybl, Ulrich Raulff, Ilma Rakusa, Dmitrij Bak, Margarita Godina, Anastasia Alexandrowa, Franziska Kolp, Anna Koleichuk.



Un visitatore ammira il ritratto di Rilke realizzato da Leonid Pasternak.